

 <p>Museum für Stadtgeschichte Templin [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Gedenkmedaille FDGB-Heim "Salvador Allende"</p> <p>Museum: Museum für Stadtgeschichte Templin Prenzlauer Tor 17268 Templin 03987 – 2000526 museum@templin.de</p> <p>Sammlung: Templiner Stadtgeschichten</p> <p>Inventarnummer: 00466</p>
---	--

## Beschreibung

Diese Sondermedaille wurde anlässlich der 19. Arbeiterfestspiele der DDR, die 1982 im Bezirk Neubrandenburg statt fanden, hergestellt. Auf der Vorderseite ist die Hyparschale des FDGB-Heimes "Salvador Allende" dargestellt. Die Hyparschale wurde 1971 nach den Plänen des bekannten Bauingenieurs Ulrich Müther fertiggestellt. 1974 wurde dann das sogenannte Bettenhaus errichtet. Zusammen bildeten die Gebäude dann das FDGB-Heim "Salvador Allende". Das Bettenhaus wurde 2013/14 abgerissen, die Hyparschale steht unter Denkmalschutz. Auf der Rückseite der Medaille befindet sich der Schriftzug "TEMPLIN 1982" und das Wappen der Stadt Templin, allerdings sind hier neben dem Adler nur 12 und nicht, wie im Originalwappen der Stadt 14 Kleeblätter dargestellt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Metall
Maße:	H: 0,3 cm; D: 3,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1982
	wer	Freier Deutscher Gewerkschaftsbund (FDGB)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Hyparschale

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Ulrich Münther (1934-2007)

wo

## Schlagworte

- Arbeiterfestspiele der DDR
- Gedenkmedaille
- Münze